

Postwesen.

Die Einnahmen aus dem Postverkehre stellten sich pro 1868 und 1869, wie folgt:

	1868	1869
	Rubel	Rubel
Die inländische Correspondenz	3,513.000	3,048.000
„ „ Packet-Expedition	647.000	693.000
„ Versicherungsabgabe für versendete Gelder	2,517.000	2,494.000
„ Versicherungsabgabe für Packete	139.000	136.000
„ ausländische Correspondenz	203.000	160.000
„ Packet-Expedition von und nach dem Auslande	32.000	38.000
„ Beforgung von Staffetten	216.000	210.000
„ Quittungen im Correspondenzverkehre	248.000	265.000
„ Druckschriften, Zeitungen	251.000	307.000
„ Stadtposten	43.000	63.000
„ gestempelten Postcouverts	38.000	68.000
„ diversen Einnahmen	99.000	116.000
Zusammen	7,946.000	8,498.000

Die Einnahmen haben sich somit um 552.000 Rubel oder 6.90 Percent vermehrt; auf Einen Einwohner entfielen im Jahre 1869 0.10 Rubel, auf eine Quadratmeile 22.36 Rubel.

Die Thätigkeit der russischen Telegraphenverwaltung von 1868 bis 1871.

Ausdehnung der Linien und Leitungen.

Am 1. Januar 1868 gab es in Rußland 37.436 Werst Linien mit 71.361 Werst Leitungen und 380 Stationen.

Der gegenwärtige Bestand der Telegraphenleitungen erhellt aus nachstehender Uebersicht:

Im Jahre 1872

	Staats- telegraphen	Eisenbahn- Telegraphen
Elektrische Apparate	46.709	+ 13.355
Länge der Drähte	91.730 Werst	+ 29.850 Werst
Zahl der Stationen	576	+ 844

Im Jahre 1862

	Staats- telegraphen	Eisenbahn- Telegraphen
Elektrische Apparate	22.765	+ 2.467
Länge der Drähte	36.384	+ 6.606 Werst
Zahl der Stationen	158	+ 219